



JOCHBERGER

Dorfleben

Zugestellt durch post.at

April 2019

Nr. 129

Tel.: 05355/5202 - Fax 05355/5202-15

gemeinde@jochberg.tirol.gv.at

www.jochberg.tirol.gv.at



Foto: pixabay.com

**Standesfälle
2018**

Seite 4

**JHV-Feuerwehr
mit Ehrungen**

Seite 9

**1. Preis - Wettbewerb
„prima la musica“**

Seite 14

polin
Baustoffe Kitzbühel
Fenster • Türen • Böden
+43 (0)5356 62513-0

Groß
der Fenstermacher
PREMIUM
PARTNER
★★★★
www.fenster-groß.de



**INNOVATIVE
FENSTER
HAUSTÜREN
SYSTEME**



TRESOR-RIEGEL
mit Aushebel-
schutz von bis zu
einer ½ Tonne!



GOTTESDIENSTE

während der
KARWOCHE und
OSTERFEIERTAGE

Palmsontag - 10.00 h

Gründonnerstag - 19.00 h

Karfreitag
15.00 h Kinder-
Karfreitagsfeier
19.00 h gemeinsame
Karfreitagsliturgie
in der Pfarrkirche Aurach

OSTERN
5.00 h Auferstehungsfeier
10.00 h Festgottesdienst
zum Osterfest

Ostermontag - 10.00 h

Osterhoangascht & Seifenkistrennen

13.04. - ab 13.00 h

Musik-Pavillon

Bürger-Info

25.04. - 19.00 h

Kultursaal

**„Malen mit
Freunden“**
Malkurs m.
Gerhard Raab
26. - 28.04.
Kultursaal

**Maiblasen der
Musikkapelle**
01.05.

**Umwelttag
Volksschule &
Bergwacht**
03.05. (vormittags)

**Maibaumfest der
Landjugend**
30.04. - 19.00 h
Bereich Kultursaal
u. U.

**Florianikirchgang der
Freiw. Feuerwehr**
03.05. - 19.00 h
Pfarrkirche

**Fußwallfahrt nach
Jochbergwald**
04.05. - 07.30 h

**(1.) Gottesdienst in
Jochbergwald**
04.05. - 09.30 h

**Jahreshaupt-
versammlung der
Schützengilde**
04.05. - 19.30 h
Vereinslokal

Pfarrinstallation
05.05. - 10.00 h

Gartlerstammtisch
07.05., 04.06.

Muttertag
12.05.

**KBW-Vortrag:
„Franziskusweg“**
23.05. - 20.00 h
im Pfarrhof Aurach

EU-Wahlen
26.05.
7.00 bis 13.00 h

Erstkommunion
26.05. - 09.00 h
in der Pfarrkirche

**Jahreshaupt-
versammlung der
Heimatbühne**
11.06.

**Dorfschießen am
Kleinkaliber-
Schießstand**
15.+16.06.

**Redaktionsschluss
für das nächste
„Dorfleben“**
16.05.2019



Tel. 5202-12 oder 0664/441 87 79
 buergermeister@jochberg.tirol.gv.at

Liebe Jochbergerinnen! Liebe Jochberger!

Die Wintersaison neigt sich dem Ende zu, ich hoffe, ihr konntet alle die schönen Sonnentage auf Schnee genießen. Nun erleben wir den wunderbaren Frühling in unserer schönen Bergwelt. Damit einher beginnt natürlich auch wieder die Bausaison. Wie ihr alle schon mehr oder weniger bemerkt habt, haben wir sehr früh mit dem Ringschluss unserer Wasserleitung und einhergehenden Kanal- und Verkabelungsarbeiten am Oberhausenweg begonnen. Speziell am Oberhausenweg ist die Verkehrssituation für unsere Bevölkerung sehr belastend. Ich bitte euch alle um Verständnis und Geduld, es sind notwendige Arbeiten an unserer Infrastruktur.

Die enormen Niederschläge in kurzer Zeit in den Wintermonaten

haben uns alle sehr gefordert. Nun zeigt sich auch die große Anzahl an kleinen und auch größeren Schäden an Straßen, Zäunen etc. Unsere Bauhofmannschaft ist bemüht sauber zu machen, ich darf jedoch an alle Gemeindeglieder appellieren in dieser Sache Verständnis aufzubringen. Im Tiroler Straßengesetz § 53 ist klar geregelt, dass Schnee und Abwässer aus öffentlichem Gut auf die angrenzenden Grundstücke aufgebracht werden dürfen, dabei sind leider Gottes auch Schäden an Zäunen etc. teilweise unvermeidlich. Wie ich die Jochberger kenne, werden wir gemeinsam wieder alles sauber hinkriegen. Danke für euer Verständnis.

Die zahlreichen Veranstaltungen haben unser Dorfleben sehr positiv begleitet. Sehr gut besucht war unser Kinderfasching, unser Nachwuchs hatte viel Spaß. Danke an den Elternverein. Bei der Jahreshauptversammlung unserer Feuerwehr wurde uns über die Aktivitäten und Einsätze berichtet – eine beeindruckende Leistung zum Wohle unserer Bevölkerung. Ein großes Lob unserem Skiclub für die Durchführung von vielen Schirennen, unter anderem auch die Landesmeisterschaft des Kameradschaftsbundes und das Bataillonsschirennen unserer Schützen. Danke auch an die

beiden Vereine für die Organisation solcher Veranstaltungen. Noch viel mehr wurde gemeinsam organisiert – Danke an alle.

Was beschäftigt uns zurzeit: Wir sind in der Zielgeraden für die Vertragsabschlüsse zum Erschließungsgebiet „Riesern“. Der Neubau des Bauhofes wird demnächst beginnen. Reparaturarbeiten an unserer Wasserleitung und den Kanälen. Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Erschließung der „Achenttalquelle“. Fertigstellung der Katasterpläne unserer Infrastruktur. Die Saukaserverbauung soll heuer abgeschlossen werden. Verhandlungen für weitere Wohnraumschaffung im Bereich Sozialer Wohnbau. Aufrechterhaltung der Kinder- und Altersversorgung, und vieles mehr. Wie ihr seht, bleiben wir dran.

Ich wünsche euch eine gute Zeit und viel Lebensfreude in Jochberg.

Herzlichst
 Euer Bürgermeister

Günther Resch

KLINGLER
 Kulturtechnik & Wasserwirtschaft ZT-GmbH

Wasserversorgung · Abwasserentsorgung
 Straßenbau · Grundwasserwirtschaft · Abfallwirtschaft
 Gewässerregulierung · Wasserkraftanlagen

BERATUNG · PLANUNG · ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
 DI Josef Klingler – Kitzbühel · Tel.: +43 (0)5356 75305
 Staatlich befugter und beiedeter INGENIEURKONSULENT
 FÜR KULTURTECHNIK UND WASSERWIRTSCHAFT

www.klingler.tirol



Geburten

des Jahres 2018

Johannes **BACHMAIER** (1)

Eva **HECHENBERGER** (2)

Lukas **SCHWABEGGER**(3)

Anna **SCHAUSBERGER** (4)

Stella **KODERHOLD** (5)

Vincent **HANSMANN** (ohne Bild)



Die Verstorbenen

des Jahres 2018

PLETZER Anneliese
ANGERMEYER Isolde
HILD Harald
KASTNER Hubert
EITLHUBER Renate
GINNER Maria
OBLASSER Maria

RIEDER Herlinde
ZENNER Roswitha
WÖRGÖTTER Erna
FUCHS Elisabeth
NOICHL Kaspar
MÖRTH Hans Theodor Dr.
HECHENBERGER Peter

REHBICHLER Frieda
MADER Hilda
WEIDNER Hubert
EBERL Theresia
LANER Paul
STEINER Karl Johann



Hochzeiten

des Jahres 2018

KRIMBACHER Anton und Simone (geb. Astlinger)
BAUMANN Andreas und Irene (geb. Binderbauer)
SCHIPFLINGER Andreas u. Gertrude (geb. Reitter)
HAUSER Johann und Manuela (geb. Brugger)
ADAM Sven und Anastasia (geb. Solosuk)
FRIESINGER Daniel und Tamara (geb. Peßmaßl)

Das Dach ist unser Fach.



Mösenlechner
Dachdeckerei - Spenglerei - Glaserei

Achenweg 26 | A-6370 Kitzbühel/Tirol
Tel. +43 (0)5356 63 258 | Fax +43(0)5356 74 028 | dachprofi@moesenlechner.at

www.moesenlechner.at



Gemeinsame Übung

Bergrettung und Feuerwehr Jochberg

Unfallannahme:

Lawinenabgang auf bewohntes Siedlungsgebiet (Es wird damit gerechnet, dass die Opfer keine LVS [Lawinen-Verschütteten-Suchgeräte] bei sich tragen)

Am 04.03. fand eine gemeinsame Übung von Bergrettung und Feuerwehr mit vorstehender Unfallannahme statt. Wie bei jedem Lawinenunfall ist die Zeit der entscheidendste Faktor und so gilt es schnellstmöglich eine große Anzahl an fachlichen Helfern parat zu haben.

Im Stationsbetrieb wurden einmal Übungen zum Sondieren mit verschiedenen Untergründen



(Schischuh, Fels, Gewand, u.a.) durchgeführt und weiters eine Erste-Hilfe-Station, wo es darum ging, welche Erstmaßnahmen bei Lawinenopfern notwendig sind.

Freiw. Feuerwehr Jochberg für die gemeinsame Übung, für das Ausleuchten des Übungsgeländes und die interessierte, engagierte Teilnahme.

Wir bedanken uns bei der Ortsstellenleiter Patrick Gruber

Fahnenaustränge - Kalender

- 18. - 22.04. OSTERN
(Gründonnerstag bis Ostermontag)
- 30.04. + 01.05. Maibaumfest & Staatsfeiertag
- 05.05. Pfarrinstallation
- 26.05. Erstkommunion & EU-Wahlen
- 09. + 10.06. PFINGSTEN
- 20.06. FRONLEICHNAMSFEST (mit Prozession)
- 28. - 30.06. HERZ-JESU-FEST (=Freitag) und
HERZ-JESU-SONNTAG



DANKE allen, die sich bemühen, unser Dorf entsprechend zu schmücken!

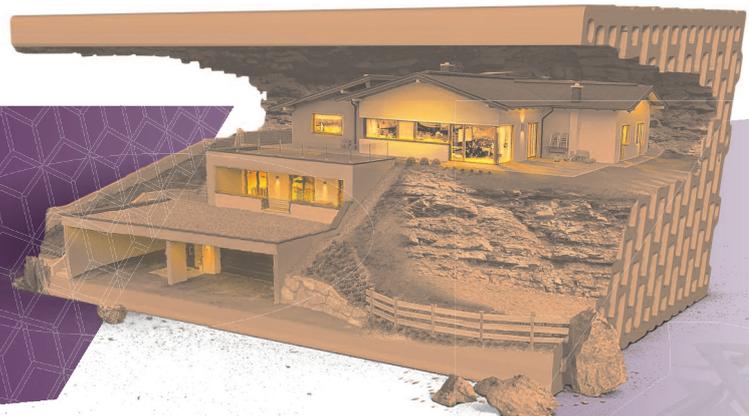
Der Fahnenaustränge-Kalender wird ständig aktualisiert, bitte lesen Sie die Neuerungen in den nächsten Gemeinde-Infos!

**EGGER
BAU**
MITTERSILL

**BAUT
MASSIV**

www.egger-bau.at

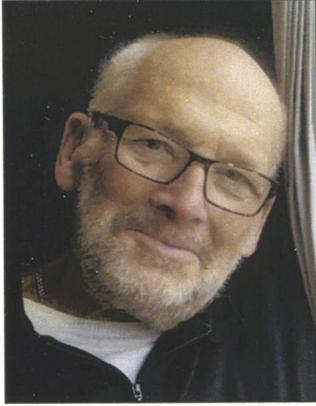
Klausgasse 49 | 5730 Mittersill
office@egger-bau.at | 06562 50 81-12



Bilder & Grafik © Egger Bau 2018



Günter Hebenstreit zum Gedenken



In lieber Erinnerung an

Günter Hebenstreit

* 24. 7. 1946 † 9. 2. 2019

Günter kam um 1981 zum Museumsverein und war ein wertvoller Mitarbeiter für Georg Jöchl. Der „Holzwurm“ bzw. Zimmerer war natürlich für alle Holzarbeiten im Museum einsetzbar. Als Muse-

ums-Fotograf dokumentierte er die vielen Aktivitäten des Vereins. Vor allem aber zeichnete Günter aus, dass er für jede Gaudi zu haben war, ob Fasching, Museumsball oder Museumsschießen - Günter war mit dabei. Dass er maßgeblich am Ausbau des Bauernmuseums Künstler beteiligt war, ist allseits bekannt. Diese Arbeit war eine Herzensangelegenheit für ihn. Das Museum wurde 2004 eröffnet. Im Jahr 1986 stellte er sich bei den GR-Wahlen auf der Kandidatenliste Heimatliste-SPÖ zur Verfügung und zog auch in den Gemeinderat ein. Dabei setzte er sich auch für die Schaffung von Spielgeräten beim Schwimmbad ein, baute sie sogar selbst. Als Mitglied des Pensionistenverbandes Jochberg gestaltete er den Klubraum um, baute die

Bänke und eine Garderobe ein und war fast immer bei den Ausflügen dabei. 1990 kam es zur Neugründung der Jochberger Heimatbühne. Für die erste Aufführung schuf Günter die erste Bühne, und auch im Kultursaal hat er weitere Spuren hinterlassen. Die Bar - wie sie heute noch in Verwendung ist - und zahlreiche andere Holzarbeiten tragen seine Handschrift. Nach mehreren Leidens- oder Krankheitsjahren schloss er am 9. Februar im 73. Lebensjahr im Kreise seiner Familie friedlich für immer seine Augen. Seine Urne wurde im engsten Familienkreis im Friedwald bei Eggersdorf/Graz beigesetzt. Mit Günter Hebenstreit haben wir einen Freund und Mitmenschen verloren, der meistens in der Stille große Dinge erledigt hat.

lad-mich-auf.at

Demnächst:

Prepaid Handys aufladen – ohne Gebühren



Kinderfasching in Jochberg

Unser Kinderfasching in Jochberg ist seit Jahren ein fixer Bestandteil bei Einheimischen und Freunden des Faschings. Viele folgten der Einladung und kamen mit sehr kreativen und tollen Kostümen in den Kultursaal. Der Faschingsumzug war auch heuer wieder ein großer Erfolg!

Einen großen DANK an unsere Musikkapelle, die bunt maskiert den Einzug in den Kultursaal musikalisch begleitete, und an die Polizei, die für die Absperrung der Straße und somit für unsere Sicherheit sorgte. Im Kultursaal herrschte wieder eine fantastische, ausgelassene und lustige Stimmung bei Jung und Alt. Das köstliche und abwechslungsreiche Buffet, das von vielen freiwilligen Helfern und Sponsoren gestellt wurde, genossen alle Besucher. Unsere kleinen Gäste freuten sich riesig über die leckeren Krapfen, die wieder von unserer Gemeinde gesponsert wurden. Die Lose der Tombola wurden im Nu verkauft und die Spielestationen sowie die Kinderdisco begeisterten nicht nur unsere kleinen Gäste. Es war ein sehr lustiger und gelungener Familienfaschingsnachmittag.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Sponsoren: **INTERSPORT**

SCHLECHTER KITZBÜHEL, PALI CLAUDIA MASSAGE, GASTHAUS HECHENMOOS, SONNBERGSTUB'N, DORFSTUBE JOCHBERG, GASTHAUS ALTE WACHT, GASTHAUS JODLBÜHEL, SPIELEFUCHS, TANKSTELLE AUFSCHNAITER AURACH, ROSENAPOTHEKE, ANNE GÖTZENDORFER SCHWIMMKITZ, FRISEUR FLOTTE WELLE, GASTHAUS BREITMOOS, TANKSTELLE FILZER JOCHBERG, ALPENPIZZERIA KITZBÜHEL, SAUKASERSTUB'N, FUSSPFLEGE WIESER, LIVING KITZBÜHEL SCHUHE, SAMTL JOCHBERG, KUNSTRAUM JOCHBERG, OBERMOSER KARLI, EUROTOURS, MC DONALD'S KITZBÜHEL, TROP MARKT ST JOHANN, WAGSTÄTT ALM MITTELSTATION, EISDIELE GUSTONE KITZBÜHEL, PANORAMA ALM, FARBEN LECHNER, MRS SPORTY, BALANCE CENTER KITZBÜHEL, RAIKA JOCHBERG, GASTHAUS AUWIRT AURACH, BRUGGERALM JOCHBERG, EISHOCKEY CLUB KITZBÜHEL, MOORALM, SPIELE HUBER FLORIAN MITTERSILL, NATIONALPARK MUSEUM MITTERSILL, KONDITOREI PLETZER MITTERSILL, LAGERHAUS KITZBÜHEL, CAFE EVI KITZBÜHEL, KFZ -PANCHERI KITZBÜHEL, HOTEL KAISERHOF KITZBÜHEL, FRISEUR PLETZER NADINE, RESTAURANT SUNNSEIT MITTERSILL, PIZZERIA DON LUIGI KITZBÜHEL, GASTHAUS ZINNKRUG KITZBÜHEL, HERVIS KITZBÜHEL, BÄCKEREI HEIGENHAUSER KITZBÜHEL, KITZBÜHEL TOURISMUS, SPARKASSE KITZBÜHEL, CAFE ECKING KITZBÜHEL, CAFE SABINE

KITZBÜHEL, KATHRIN'S KINDERWELT ST JOHANN, DANIELA'S KINDERMODEN KITZBÜHEL, STADTAPOTHEKE KITZBÜHEL, FRISEUR SUSANNE KITZBÜHEL, TUI REISEBÜRO, HOLZBAU MAIR BRAMBERG, HEUFLER KATHRIN, HERIBERT GRANDER, ÖAMTC KITZBÜHEL, BÄCKEREI SCHMID KITZBÜHEL, HOCHMOOR STÜBERL, BÄRENBADALM / FAMILIE HOCHFILZER, KINDERKRIPPE KUNTERBUNT, KEMPINSKI HOTEL JOCHBERG, SCHLOSSEREI RESCH, SCHILADL JOCHBERG, SPAR JOCHBERG, BRAUUNION, HOFER KITZBÜHEL, JOCHBERGER HOF, AUWIRT AURACH, HOTEL CORDIAL REITH, und allen freiwillig Mitwirkenden von ganzem Herzen bedanken!

Denn nur mit der Hilfe und dem Engagement von EUCH allen kann eine Veranstaltung so fabelhaft gelingen – VIELEN DANK! Die Einnahmen des Kinderfaschings kommen wieder zur Gänze unseren Kindern zugute.

Wir, die Ausschussmitglieder des Elternvereins Jochberg, sagen auf diesem Wege noch einmal HERZLICHEN DANK für eure Hilfsbereitschaft und eure Unterstützung. Wir freuen uns weiterhin auf so gute Zusammenarbeit und einen so tollen Zusammenhalt!

ELTERNVEREIN JOCHBERG





PLANUNGSBÜRO WIESER GmbH
Ingenieurbüro (Beratende Ingenieure)

Salzburgerstraße 22b/Top G7
6380 St.Johann in Tirol
Tel 05352/6 29 70
Email office@hls-wieser.at
www.hls-wieser.at

Erstellung
Oberflächenwasser-Projekte
Brandschutzkonzepte
Gewerbebeeinträchtigungen
Wiederkehrende Überprüfung §82b

HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄRE KÄLTEANLAGEN



33. Landesschmeisterschaften des Tiroler Kameradschaftsbundes in Jochberg

Am 09. März 2019 fanden in Jochberg die 33. Landesschmeisterschaften des Tiroler Kameradschaftsbundes statt. An diesem anfangs bewölkten, dann aber sonnigen Frühlingstag gingen 103 Kameradinnen und Kameraden aus ganz Tirol an den Start. Durch die hervorragende Arbeit des Skiclub's Jochberg fanden alle Teilnehmer sehr gute Pistenverhältnisse vor und konnten mit ansprechenden Ergebnissen das Rennen unfallfrei absolvieren. Unser Bürgermeister Günter Resch hat als Vorläufer eine herausfordernde Linie für die Rennläufer gezogen. Die Ergebnisliste ist auf der Homepage des Skiclub's zu finden unter: www.skiclub-jochberg.at

Wir sind untenstehenden Sponsoren und Unterstützern zu großem Dank verpflichtet:

Gemeinde Jochberg, Bergbahn AG Kitzbühel, Kitzbühel Tourismus, Raiffeisenbank Kitzbühel / St. Johann Bankstelle Jochberg, Fa. Grander-Jochberg, Fa. Kahlbacher-Kitzbühel, Unser Lagerhaus - Kitzbühel, Lois Neumayr-Jochberg, Schiladl-Hermann u. Astrid Fröhlich-Jochberg, Huberbier-St. Johann / Tirol, Landhotel-Gasthof Jodlbühel-Jochberg, Fa. Exenberger-Steinmetz - St. Johann, Cafe



Phönix-Kitzbühel, Hans Fuchs Installationen-Jochberg, HV-Bau-Bramberg-Kitzbühel, planTEC dr.c.Rehbichler-Kitzbühel, Wüstenrot-Kitzbühel, Tischlerei G&W Pöll-Aurach, Metzgerei Huber-Kitzbühel, Fa. Stöckl Landmaschinen-Westendorf, Planungsbüro Ing. Franz Obermoser-Kitzbühel, Metzgerei Nikolaus Fuchs-Kitzbühel, Kempinski Hotel Das Tirol-Jochberg, Hans Keuschnigg-Jochberg, Druckerei Grobstimm & Gamper-Kitzbühel, sAmtl-Jochberg, Fahnen Gärtner-Mittersill, Tiroler Versicherung-Kitzbühel, Fa. OCTOPUS Werbeservice-Gandler Mathias-Oberndorf, Sparkasse Kitzbühel, tirol apart-Fam. Bachler-Jochberg, Steinerhof Jasmine Gandler-Aurach, Tirol Milch-Wörgl, Wintersteller Kaserne-St. Johann, Gasteiger Landtechnik-Reith, Friseur Schnitig Nadine Pletzer-Jochberg,

Dorfstubb-Familie Pichler Brunhilde-Jochberg, Fa. Pletzer Thomas-Elektrotechnik-Jochberg, Firma Helmut Noichl Bau KG-Jochberg, Fa. Hansjörg Wörgötter-Abfallentsorgung-Jochberg, Firma Hauser Landtechnik-Hopfgarten, Fa. Lindner Traktoren-Kundl, Stiegl Bier-Kundl, Hotel Kitzhof-Kitzbühel, Sparmarkt-Jochberg, Fam. Klotz Elisabeth-Jochberg, Schiladl-Firma Etz KG-Jochberg, Hausleitenshub'n Bernd Schipflinger-Jochberg, Zillertal-Bier-Zell a. Z., Brennerei Erber-Brixen, Familie Zenner-Jochberg, Familie Annemarie und Andreas Egger, Hotel Jochbergerhof und Hofstadl-Jochberg.

Die anschließende Preisverteilung fand am Nachmittag im Hotel Jochbergerhof statt und wurde von den Ehrengästen u. a. Bürgermeister Günter Resch, Präsidentin des Kitzbühel Tourismus Signe Reisch, Gemeindevorstand Sandra Markl und Funktionären des TKB würdig umrahmt. Gemeinsam wurde dann im Hofstadl noch etwas länger gemütlich gefeiert. Der Dank aber gilt auch allen Kameradinnen und Kameraden von Jochberg für die Unterstützung, ebenso ein Danke der Bergrettung Jochberg und allen, die uns unterstützt haben.



DAS ORIGINAL.
SEIT 40 JAHREN.

Tut so gut wie es schmeckt.

Jetzt schon vormerken:

7. September 2019
#wasserrevolution 4.0
Wassersymposium

www.grander.com



Feuerwehr Jochberg

Jahreshauptversammlung mit besonderen Ehrungen

Kommandant Alexander Bachler durfte neben zahlreichen Ehrengästen am Freitag, den 1. März 2019 auch viele Mitglieder der Feuerwehr Jochberg zur 112. Jahreshauptversammlung im Zeughaus begrüßen. Im Rahmen des Tätigkeitsberichtes konnten beeindruckende Zahlen präsentiert werden. So wurden mit den Einsatzfahrzeugen 3212 Kilometer unfallfrei zurückgelegt, und bei 33 Einsätzen wurden von 214 Mitgliedern 338 Einsatzstunden geleistet. Die 10 Fehlalarme waren wieder sehr ärgerlich. Kassier Markus Brunner lieferte einen äußerst erfreulichen Kassabericht. Es gab zahlreiche Beförderungen und Ehrungen: Gerhard Ladstätter und Christian



von links: Martin Mitterer (BFV), Christoph Fuchs, Markus Brunner, Christian Stanger, Kdt. Alexander Bachler, Gerhard Ladstätter, Bgm. Günter Resch, Stefan Bärnthaler, Daniel Friesinger, Patrick Stanger

Stanger wurden zum Oberfeuerwehrmann, Stefan Bärnthaler zum Hauptfeuerwehrmann, Christoph Fuchs zum Löschmeister, Daniel Friesinger und Patrick Stanger zum Oberlöschmeister und Markus Brunner zum Oberverwalter ernannt. Für 40-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen geehrt wurde Martin Luxner, für 50 Jahre Johann Rottensteiner, und für 60

Jahre erhielt Adolf Resch das Ehrenzeichen des Landesfeuerwehrverbandes. Der Bezirksfeuerwehrverband verlieh in Würdigung der besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen dem Kommandanten ABI Alexander Bachler und seinem Stellvertreter BI Manfred Embacher das Verdienstzeichen in Gold,

das ihnen von Martin Mitterer als Vertreter des Bezirksverbandes überreicht wurde.

Nach den lobenden Grußworten der Ehrengäste und einem Ausblick über die anstehenden Tätigkeiten und Aufgaben für das kommende Jahr schloss der Kommandant die Versammlung mit „Gut Heil!“.



von links: Die Geehrten Martin Luxner, Johann Rottensteiner, Adolf Resch mit Martin Mitterer (BFV), Kdt-Stv. Manfred Embacher, Kdt. Alexander Bachler, Bgm. Günter Resch



von links: Martin Mitterer (BFV), BI Manfred Embacher, ABI Alexander Bachler, Bgm. Günter Resch

Bilder von Anneliese Hechenberger



WOHNKULTUR

Architektur die begeistert

DIE WOHNKULTUR – Planungsbüro

6382 Kirchdorf in Tirol • Innsbrucker Straße 36a

Tel.: 05352/637760

www.diewohnkultur.com • office@diewohnkultur.com

- Hochbau
- Innenarchitektur
- Wellness



Gratulation

Daniel Kerscher



Bachelor of Science in Nursing
und diplomierter Gesundheits-
und Krankenpfleger

Rätselgewinner

Wir freuen uns über die
vielen richtigen
Lösungen beim
Jochberger Rätsel.

Als Gewinner vom
Feber-Rätsel wurde
Stefan Hörl jun.
gezogen.

Der angehende
Jungbauer wünschte
sich einen Gutschein vom
Lagerhaus, den er mit
einem Jubelschrei
entgegennahm.

Herzlichen Glückwunsch



Bau- und Kunstschlosserei



A-6373 Jochberg · Kitzbüheler Str. 28

Tel. +43 (5355) 55 50

Fax +43 (5355)59 59

E-mail: schlossereiresch@torauf-torzu-resch.at





EIN HERZLICHES DANKE!

vom JUZ Jochberg

Hiermit möchten wir uns recht herzlich bei Hans Pletzer fürs Eisstockschießen bedanken.

Wir vom JUZ Jochberg hatten einen coolen Abend! Außerdem ein großes Dankeschön auch nochmals an die Schützengilde,

dass die Jochberger Jugend im Dezember im Schießstand ihre Treffsicherheit auf die Probe stellen durfte.

Wir freuen uns auf alle Jugendlichen, die uns besuchen möchten und sind im

JUZ Jochberg für euch da! Lisi und Fred

Öffnungszeiten: Jeden Freitag von 17.00 bis 22.00 h

Im JUZ über dem „s'Amtl“ in der Gemeinde Jochberg

Katholisches Bildungswerk

Aurach-Jochberg

MMag. Reinhard Stiksel und Beatrix Schwarz:

DER FRANZISKUSWEG

Zu Fuß von Florenz nach Rom auf den Spuren des Franz von Assisi. Der Franziskusweg führt auf ca. 550 Kilometern bergauf und

bergab durch atemberaubende Landschaften und historische Städte in Umbrien, Latium und der Toskana. Dabei begegnet man auf Schritt und Tritt dem Heiligen Franziskus, trifft auf Mensch und Tier und macht damit unvergessliche Erfahrungen für den eigenen Lebensweg. Wir wollen die

Erlebnisse, die wir auf diesem Weg gemacht haben, mit Ihnen teilen und dabei einen Blick auf die spirituellen Hintergründe des Pilgerns werfen.

Donnerstag
23. Mai 2019 um 20.00 h
im Pfarrhof Aurach

SPARKASSE 
Kitzbühel



Bauen, kaufen, sanieren?

Ihr Schlüssel zum neuen Zuhause: Kredit oder Darlehen nach Maß. Gerne beraten wir Sie auch über aktuelle Förderungen, wie z.B. Wohnbeihilfe und Zuschüsse für Sanierungsmaßnahmen. Gleich Termin vereinbaren!



Josef Mimm
Kitzbühel Vorderstadt
Tel. 050100/78510



Robert Hasenauer
Kitzbühel Jochb.Str.
Tel. 050100/78574



www.sparkasse-kitzbuehel.at

Seinerzeit in Jochberg

Alte Ansichten von Jochberg

Viel Bautätigkeit in Jochberg! Anfang der 60er Jahre entstanden die Häuser Weinstube am Antlassweg, am Sonnfeld das Haus Petier und „Gungler“ der Familie Schwabegger. Da die Erschließung mit LKW-tauglichen Straßen noch nicht soweit war, baute die Familie Schwabegger eine Materialeilbahn über die Ache, um das Baumaterial auf die Baustelle zu bringen.

Der Bau des Stollens für die Transalpine Ölleitung ist auch in vollem Gange.



Jochberg 1966

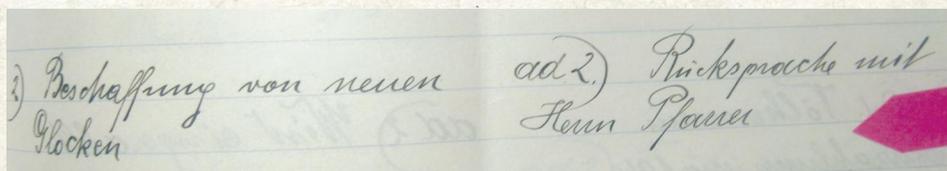


Erinnert ihr euch noch an ...?

Alte Bekannte sind diese beiden strammen Burschen. Der „Lässerhut“ zeugt davon, dass sie gerade von der Musterung kamen und als tauglich galten. Aufgenommen wurden Anton Kreidl und Leonhard Sevignani in Kitzbühel in der Bichlstraße.

Auf dem Bild der „Lässer“ sind Kreidl Anton und JOSEF Sevignani Das Bild ist 1939 aufgenommen worden.

Auszug aus dem Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 16.08.1919



Jochberg. (Stallbrand.) Am 21. ds. nachmittags wurde in Jochberg das Stallgebäude des Lagerbauern gegenüber der Kirche ein Raub der Flammen. Die mit Futtermitteln angefüllten Räume begünstigten den Brand und der starke Wind bewirkte, daß es den Bemühungen der Jochberger und Auracher Feuerwehr nicht gelingen konnte, das vollständige Einschern des Stalles aufzuhalten. Sogar einige Stück Vieh und landwirtschaftliche Maschinen sind dem Brande zum Opfer gefallen.

Berichte im Tiroler Volksboten über Geschehnisse in Jochberg

Bericht im Tiroler Volksboten vom 29.04.1926



Jugendmusikwettbewerb

„prima la musica 2019“

Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung beim Österreichischen Jugendmusikwettbewerb „prima la musica 2019“ in Meran - Südtirol

Der Gesamtiroler Landeswettbewerb prima la musica wurde vom Land Tirol in Zusammenarbeit mit der Autonomen Province Bozen – Südtirol, sowie der Musikschule Meran-Passeier von 18. bis 22. Februar veranstaltet.

Beurteilt von einer internationalen fachkundigen Jury präsentierten an acht Auftrittsorten in Meran insgesamt 957 junge Musikerinnen und Musiker in den Altersgruppen A und B, sowie in den Altersgruppen 1 bis 4 und in den Wertungskategorien prima la musica plus mit erweiterten Anforderungen für Studentinnen und Studenten, ihr musikalisch anspruchsvolles Programm.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen heuer aus den 27 Landesmusikschulen, den 3 Gemeindemusikschulen, den Südtiroler Musikschulen, dem Tiroler Landeskonservatorium, dem Konservatorium „Claudio Monteverdi Bozen“, dem Musikgymnasium Innsbruck und der Universität Mozarteum Salzburg,

sowie privaten Einrichtungen.

Mit 718 Wertungen war der Tiroler Wettbewerb wieder einer der größten Landeswettbewerbe in Österreich. Das große Interesse an diesem Wettbewerb spricht für die hohe Qualität der musikalischen Ausbildung.

Die Vorbereitungen auf eine Wettbewerbsteilnahme sind intensiv und erfordern viel Disziplin, Übungseifer sowie Nervenstärke, um das musikalische Können in der Wettbewerbssituation zeigen zu können. Betreut und begleitet von Lehrpersonen und Familienmitgliedern konnten wieder ausgewählte Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Sprengelgebiet der Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung äußerst erfolgreich teilnehmen.

Eine Reihe von Auszeichnungen und tollen Ergebnissen konnten die Schüler der Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung erspielen.

Unter anderem „Grooving Guitars“ mit **Christina Foidl aus Jochberg**, Johanna und Maria Hetzenauer aus Reith, sowie Arman Manzl aus Kirchberg, alle mit Gitarre in der Altersgruppe 2 einen 1. Preis mit

Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Klagenfurt. Lehrpersonen: Andrea Ecker und Daniela Schablitzky

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu ihren hervorragenden Leistungen recht herzlich.

Bedanken möchten wir uns auch bei den Lehrpersonen für das Engagement und für die professionelle und umfangreiche Betreuung der Kinder und Jugendlichen, den Eltern für die Unterstützung, sowie bei unserer Korrepetitorin Katharina Grasser.

Dir. Mag. Peter Gasteiger



GRAFIC
design
Eberharter

Foto: © Peter Macs - Fotolia.com

MEDIENDESIGN

- ◀ sämtliche Drucksorten von der Gestaltung, Satz - bis zur Lieferung
- ◀ Internetseiten
- ◀ Fotografie

Graficdesign & Bergverlag Eberharter
Tel. +43 5355 5492
info@grafic-eberharter.at
www.grafic-eberharter.at
www.bergverlag.at

architektur | generalplanung | projektmanagement

MITTERER
architekt dipl.-ing.

di. andreas mitterer ziviltechniker gmbh
st. johanner straße 49a | a-6370 kitzbühel
telefon: +43/(0)664/223 88 06
mitterer@ztkeg.at | www.ztkeg.at

Hans **Keuschnigg**
A-6373 Jochberg

Zimmermeister • Holzbau • Innenausbau

Telefon +43 (0)53 55 20 137
Mobil +43 (0)664 22 16 335



1. Preis

"Grooving Guitars"

1. Preis beim Landeswettbewerb 2019 „prima la musica“

Die "Grooving Guitars" mit Hetzenauer Maria, Hetzenauer Johanna, beide Reith, **Foidl Christina, Jochberg** und Manzl Arman, Kirchberg haben beim Landeswettbewerb prima la musica, in Meran, den 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb erspielt.



Landesmusikschule

Neuanmeldungen für das Schuljahr 2019/2020

Neuanmeldungen für das Schuljahr 2019/2020 an der Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung.

Sekretariat der Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung, Traunsteinerweg 15, 6370 Kitzbühel erhältlich oder können unter www.musikschulen.at/kitzbuehel bezogen werden. Anmeldungen

für das Schuljahr 2019/2020 sind noch bis 31. Mai 2019 möglich. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter 05356/64456 bzw. per E-Mail kitzbuehel@lms.tsn.at zur Verfügung.

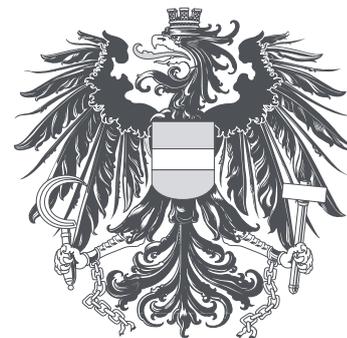
Die Anmeldeformulare sind im



PLANUNG • ÖRTLICHE BAUAUFSICHT •
PROJEKTMANAGEMENT • GUTACHTEN



**Das gute Gefühl,
den richtigen Partner
zur Seite zu haben!**



ARCHITEKT

Dipl. Ing. Günther Gasteiger

Staatlich befugter und beedeter Ziviltechniker

www.upzirben.com
architekt@upzirben.com
05288 63080
0676 847464 305



Sommerferien für Jugendliche

von 10 bis 16 Jahren

Keine Prüfungen und keine Hausaufgaben, dafür jede Menge Spaß und Action einen ganzen Sommer lang.

Die Action Company veranstaltet im Mölltal/Kärnten in den Sommerferien **für Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren echte Power-Ferien.**

Für unternehmungslustige Teens sind diese Camps ein absoluter Volltreffer. Jugendliche erleben hier ihren Urlaub einerseits als **"Action-total"** und andererseits als **angenehme Entspannung.**

Reiten, Rafting, Mountainbike, Bogenschießen, Banana Boot, Lianen-Challenge, Bungee-

Running, Soap-Football, Hochseilgarten, Expedition Robinson, Canyoning, Golf, Go-Kart und viele Trendsportarten sind die Zutaten für den aufregenden Fun-Cocktail. Nach dem Sport bieten die Camps ein umfangreiches Freizeitpaket: Ein **fatziges Rahmenprogramm** mit Disco, Lagerfeuer, Kinoabend, Nachtexpedition und Showprogramm machen die Camps unvergeßlich.

Es gibt 3 Arten von Camps:

Actioncamps:

7. bis 13. Juli
13. bis 19. Juli
20. bis 26. Juli

Engliscamps:

13. bis 19. Juli
20. bis 26. Juli

Mathecamp: 20. bis 26. Juli.

Die Pauschalpreise betragen 449,- Euro für die Lerncamps, 539,- Euro für die Actioncamps.

Anmeldung und nähere Informationen:

Mag. Herbert Lientschnig

Telefon 0664 / 3412815

www.actioncamps.at

www.feriencamps-actioncamps.at

Wir bitten um entsprechende Information der Jugendlichen in Ihrer Gemeinde (z.B. Gemeindezeitung). Danke für Ihr Interesse im Sinne der Jugend.

Mag. Herbert Lientschnig

Präsident der Action Company

„Mein Beitrag zu Tirol 2050“

5 Best-Practice-Beispiele aus der Region

Do, 25. April 2019, 18.00–20.00 h, Kaisersaal der Marktgemeinde St. Johann in Tirol, Bahnhofstraße 3

Der Abend steht im Zeichens des Austausches über den Einsatz Erneuerbarer Energien und Energieeffizienzsteigerung in der Gemeinde, im Betrieb und im privaten Bereich. Es werden

Beispielprojekte aus der Region vorgestellt, welche bereits ihren Beitrag zur Energieautonomie-Vision unseres Landes „Tirol2050“ leisten. Für Fragen zu Förderungen von Erneuerbaren Energiesystemen stehen Experten von Energie Tirol und der WKO Rede und Antwort. Nach einem Vortrag und einigen Erfahrungsberichten

besteht bei einem Buffett die Möglichkeit zum Austausch und zur Diskussion.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis 19.04.2019 an kem@regio-tech.at oder umwelt@st.johann.tirol.

Telefonisch erreichen Sie uns unter 0680/ 4424098 oder 0676/88690 229.

WERNER
Bolego

**HAUSBESORGUNG
GARTENBETREUUNG
WINTERDIENST**

Kupfstattgasse 29 • 6373 Jochberg
mobil. 0699 / 116 704 22 Fax 05355 / 200 35



Ausbildung in der Pflege

ein Job fürs Leben!



Gesundheits- und Krankenpflegeschule am neuen Standort St. Johann i. T. startet im Herbst / Anmeldung noch bis 30. April. In der Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Kufstein und St. Johann in Tirol setzen die Verantwortlichen auf höchste Qualität, nicht nur bei der Ausbildung, sondern auch bei den neuen Schulgebäuden. Ab Frühsommer (Kufstein) bzw. Herbst 2019 (St. Johann in Tirol) werden in verschiedenen Ausbildungsmodellen die neuen Pflegerinnen und Pfleger auf ihre Arbeit in den Bezirkskrankenhäusern vorbereitet. „Die Arbeit in einem Gesundheitsberuf ist in zweierlei Hinsicht ein ‚Job fürs Leben‘. Zum einen unterstützen wir unsere Patienten bei der Genesung, zum anderen ist nach der Ausbildung ein sicherer Arbeitsplatz garantiert“, so Mag. Claudia Schweiger, Direktorin der GuKPS in Kufstein und St. Johann in Tirol. „Der Beruf der reinen ‚Krankenschwester‘ ist dabei schon lange überholt.“ Zukunftsberuf mit Jobgarantie. Heute bie-

tet man an den zwei Standorten verschiedene Ausbildungsmodelle an. Die unterschiedliche Ausbildungsdauer, je nach Lehrgang, von ein bis drei Jahren sowie diverse finanzielle Unterstützungsangebote durch AMS und AMG Tirol ermöglichen es auch Quereinsteigern eine qualifizierte Ausbildung zu erhalten und so bestmöglich im Gesundheitsberuf Fuß zu fassen. Zusätzlich gibt es ein großzügiges Paket an Sozialleistungen, günstige Wohnmöglichkeiten sowie Mittagessen zum Schülertarif. Top Ausbildung in modernsten Räumlichkeiten. Unter anderem bieten 14 topmodern ausgestattete Klassenzimmer sowie ein Simulationszentrum fürs Praxistraining mit echten Geräten und Apparaturen optimale Voraussetzungen für die Ausbildung im Pflegeberuf. Neben dem Unterricht sind es vor allem die interessanten Exkursionen und Praxistage, welche die SchülerInnen der Gesundheits- und Krankenpflegeschule schätzen. In enger Zusammenarbeit mit allen

Abteilungen der Bezirkskrankenhäuser und den Langzeitpflegeeinrichtungen lernen die Studierenden dabei höchste Qualität im Pflegeberuf und tragen so auch in Zukunft für die ausgezeichnete Gesundheitsversorgung in den Bezirken Kufstein und Kitzbühel bei.

Jetzt bewerben! Noch bis 30. April 2019 läuft die Bewerbungsfrist für die dreijährige Ausbildung „Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflege“. Der Unterricht startet dann im Herbst in den neuen Schulräumlichkeiten der Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Kufstein und St. Johann in Tirol.

Deine Vorteile: Jobgarantie nach der Ausbildung Lernen am Puls der Zeit – Ausbildung in modernsten Räumlichkeiten und mit bestem Equipment, Enge Zusammenarbeit mit den Abteilungen der Bezirkskrankenhäuser Regionale und gut erreichbare Ausbildungsstätten Zahlreiche Sozialleistungen (vergünstigte Wohnmöglichkeiten, Mittagessen zum Schülertarif) Finanzielle Förder- und Unterstützungsangebote durch AMS und AMG Tirol v. a. für Berufsumsteiger.

Infos und Anmeldungen:
www.gukps.at



**Planung und Ausführung von
Gas-, Wasser-, Heizungs- und Solaranlagen,
Kundendienst**

Bucherweg 4
A-6373 JOCHBERG
installationen.fuchs@aon.at

Tel.: 05355/20060
Fax: 05355/20062



OSTERN in Kitzbühel

12. April bis 28. April 2019

Ostern in Kitzbühel und seinen Feriendörfern, ist mehr als nur eine gelebte Tradition!

Tradition verbindet, so ist die dekorative Umsetzung ein Gemeinschaftsprojekt von Kitzbühel Tourismus, der Stadt, den Orts-Bäuerinnen und unterschiedlichsten Kitzbüheler

Institutionen. Ob Jubiläumsgartl, Stadttore, die Innenstadt, Brunnen, Kirchen oder der Kurpark, es werden auch 2019 wieder Gäste und Einheimische gleichermaßen mit stimmiger Osterdekoration und einem umfangreichen Programm empfangen.

Denn Brauchtum und Tradition

nehmen einen besonderen Stellenwert ein und gehören gemeinsam gepflegt! Ostern 2019 steht unter dem Motto:

„Natur, Tradition und Geschichten“.

Infos unter: ostern.kitzbuehel.com

Gästeehrung

Familie Peter

Anneliese und Kurt Peter verbringen seit mehr als 40 Jahren ihren Urlaub in der Region. Seit vielen Jahren im Hotel Jochbergerhof.



v.l.: Nicoletta Plumm, Anneliese Peter, Markus Mitterer, Kurt Peter und Maria Hofer.
Foto: (Kitzbühel Tourismus)

TIPP! Stammgästetreffen vom 19.4.-21.4.2019.

Der Himme wart nit

Theaterstück in Jochberg

Dieser Titel war Anlass genug, wieder ein Theaterstück in Jochberg zu besuchen. Wie alljährlich wurden die BewohnerInnen des Pflegeheimes St. Johann auch heuer wieder zum Theater eingeladen. Das Theaterstück "Der Himme wart nit" war wieder ein

absolutes Highlight und begeisterte die Senioren. Die BewohnerInnen und Begleitpersonen des Pflegeheimes St. Johann bedanken sich recht herzlich bei der Jochberger Heimatbühne für den gelungenen Nachmittag.





Jetzt spark7 Konto eröffnen & iPhone XR* gewinnen!




*TEILNAHMEBEDINGUNGEN: Für die Teilnahme am Gewinnspiel ist die Eröffnung eines spark7 Jugendkontos bei der Sparkasse Kitzbühel Voraussetzung. Aktion gültig für NeukundInnen und bestehende KundInnen ohne spark7 Jugendkonto von 10 bis 18 Jahre. Alle vollständig ausgefüllten Gewinnkarten, die bis zum 30. April 2019 abgegeben werden, nehmen an der Verlosung eines iPhone XR (64 GB) teil. Der Gewinner wird schriftlich verständigt. Der Gewinn kann nicht in bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Statistik Austria

kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 313/II/2018) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003). Nach einem reinen Zufallsprinzip wer-

den aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2019 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die

befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: 01/71128 8338
(werktags Mo-Fr 9.00 bis 15.00 h)
erhebungsinfrastruktur@-
statistik.gv.at
www.statistik.at/silcinfo

**Architektur
Projektmanagement**
Tel. 05356/66898
kitzbuehel@architektur-wieser.at
www.architektur-wieser.at



**BM. ING. MSc.
Lukas Wieser**
Tel. 0664/5211700
info@lw-immo.at
www.lw-immo.at

SAUBERE ARBEIT!

5733 Bramberg | 6370 Kitzbühel | www.hv-bau.at



Liebe Jochberger Rätslerinnen und Rätsler!

MAL WAS ANDRERES

FINDE DAS LÖSUNGSWORT!

Hierbei musst du bei den einzelnen Gegenständen, die angegebenen Buchstaben streichen oder gegen andere Buchstaben austauschen. Am Ende des Rebus-Rätsel entsteht ein neues Wort. Das Lösungswort!



Abgabeschluss: 26. April 2019

Name: _____

Anschrift: _____

Tel.Nr. _____

Losungswort: _____



Ein Garten gegen das Insektensterben

mehr Mut zur Natur im Garten.

Ein Thema dominiert derzeit die Nachrichten: Insekten verschwinden zusehends aus unserer Landschaft! Aber was kann man als Einzelner dagegen machen? Insekten sind die Basis unserer Natur. Für uns Menschen sind vor allem bestäubende Insekten wichtig, damit unsere Obstbäume und Gemüsepflanzen Früchte tragen. Neben der Honigbiene sind viele andere Insekten, vor allem Wildbienen, wichtige Bestäuber. Wie kann man diese Insekten nun fördern? Durch blühende Pflanzen im Garten und auf dem Balkon! Exotische Pflanzen wie Echinacea, Bartblume, Zinnien oder Duftnessel stammen zwar nicht aus Tirol, bieten aber Honigbienen und anderen nicht spezialisierten Insekten Nektar und Pollen. **Aber Vorsicht:** Zucht-

sorten haben oft gefüllte Blüten. Die Blüte wirkt zwar größer aber bietet keinen Pollen und Nektar für Insekten. Die Forsythie ist ebenso eine Pflanze, die keinen Pollen oder Nektar produziert - die Blüten sind trocken. Als Ersatz wäre hier die Kornelkirsche, der Dirndlstrauch, geeignet, der ebenso im Frühling gelb blüht. Wer der heimischen Tierwelt etwas Gutes tun möchte, sollte im Garten vermehrt auf heimische Blütenstauden und Sträucher zurückgreifen. Über 50% der Insekten sind auf heimische Pflanzen spezialisiert. Gewöhnlicher Natternkopf und heimische Glockenblumen sind wahre Wildbienenmagnete. Der Schlehdorn ist DER Schmetterlingsstrauch in Tirol, da zahlreiche Schmetterlinge wie der Segelfalter, hier ihre Eier ablegen. **Grundsätz-**

lich gilt: Mehr Mut zur Natur im Garten. Die Initiative „Natur im Garten“ des Tiroler Bildungsforums berät Privatpersonen als auch Gemeinden zur ökologischen Pflege und naturnahen Gestaltung. Werden auch Sie Teil von „Natur im Garten“. Informationen zur Natur im Garten Plakette, Vernetzungstreffen und Fortbildungen für GemeindemitarbeiterInnen erhalten Sie im Tiroler Bildungsforum unter: Tel. 0512 / 581465 und auf www.tiroler-bildungsforum.at. Mit Unterstützung von Land Tirol und Europäischer Union.



Das Raiffeisen Club-Konto.

Gratis für alle bis 24 Jahre inklusive Bankomatkarte mit Wunschdesign und Unfallversicherung.



HOL DIR DEIN CLUBKONTO MIT GRATIS JBL CLIP 3 SPEAKER.

Jeanine Lang
Kundenbetreuerin
Tel. 05355 5315 44 444
Mail: jeanine.lang@rrb.at

Raiffeisenbank
Kitzbühel - St. Johann



Bankstelle Jochberg

